

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Briefe von Ernst-Lothar von Knorr an Paul Hindemith und Gertrud Hindemith - K 3335 B 851

Knorr, Ernst-Lothar

[s.l.], 1946-1963

K 3335 B 851,12

[urn:nbn:de:bsz:31-105940](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-105940)

Der Direktor

Herrn
Professor Paul H i n d e m i t h
z. Zt. H a n n o v e r
Hotel Luisenhof

12. November 1956

Lieber Herr Hindemith!

Wie gestern mit Ihnen verabredet, gebe ich Ihnen in der Anlage die Diskussionspunkte für morgen bekannt.

Eine Bitte darf ich äussern: heute rief mich Herr Dr. Sprengel an, der an allen musikalischen Fragen der Akademie sehr interessiert ist und unsere Bestrebungen sehr fördert. Er möchte gern an der Diskussionsstunde teilnehmen. Ich hoffe, dass Sie dagegen nichts einzuwenden haben. Vielleicht kann ich Ihnen dann Herrn Dr. Sprengel, der sich für die künstlerischen Dinge in Hannover besonders einsetzt, kurz vorstellen.

Wie verabredet, hole ich Sie morgen früh um 10,45 Uhr vom Luisenhof ab.

Mit herzlichen Grüßen an Sie und Ihre liebe
Gattin bin ich

Den 12. November 1955

Herrn

Professor Paul H. R. von H. L.

am 12. November 1955

Hotel Lippstadt

12. November 1955

Herrn Prof. Dr. H. L.

Ich habe Ihre Briefe vom 12. November 1955 erhalten und bin Ihnen für die Mitteilung dankbar.

Die Sache ist mir bekannt und ich werde mich bemühen, Sie zu unterstützen.

Ich habe Ihre Briefe vom 12. November 1955 erhalten und bin Ihnen für die Mitteilung dankbar.

Die Sache ist mir bekannt und ich werde mich bemühen, Sie zu unterstützen.

Ich habe Ihre Briefe vom 12. November 1955 erhalten und bin Ihnen für die Mitteilung dankbar.

Die Sache ist mir bekannt und ich werde mich bemühen, Sie zu unterstützen.

Ich habe Ihre Briefe vom 12. November 1955 erhalten und bin Ihnen für die Mitteilung dankbar.

Die Sache ist mir bekannt und ich werde mich bemühen, Sie zu unterstützen.

Ich habe Ihre Briefe vom 12. November 1955 erhalten und bin Ihnen für die Mitteilung dankbar.

Die Sache ist mir bekannt und ich werde mich bemühen, Sie zu unterstützen.

Mit herzlichen Grüßen an Sie und Ihre Frau

Geht in die Tat